

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 71 (2013)  
**Heft:** 376

**Artikel:** Saturn : der einsame Gast am Abend  
**Autor:** Baer, Thomas  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-897636>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Saturn – der einsame Gast am Abend



Venus geht bald unter. Dann ist mit Saturn bloss noch ein heller Planet am Abendhimmel zu sehen. Mars, Jupiter und Merkur tauchen morgens auf.

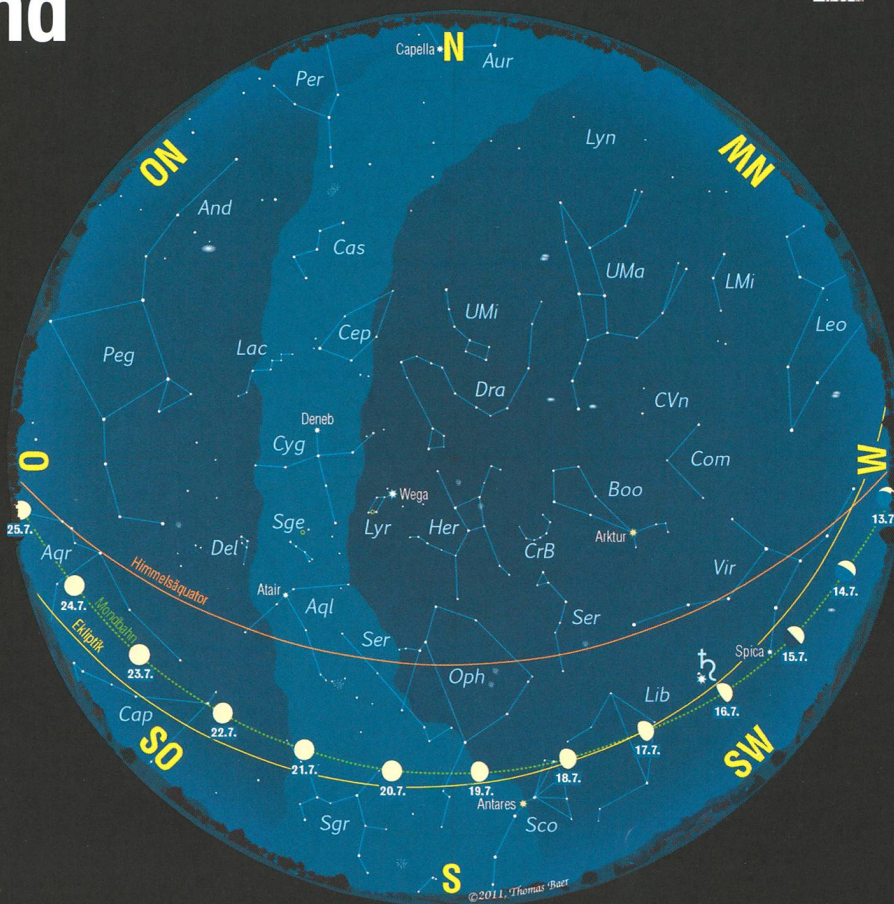
■ Von Thomas Baer

So richtig vermag sich **Venus** in ihrer Rolle als «Abendstern» auch im Juli 2013 nicht durchsetzen. Sie geht zu Beginn des Monats gegen 23:00 Uhr MESZ, am 31. bereits um 22:20 Uhr MESZ, unter. **Saturn** fristet dann ein etwas einsames Dasein. Immerhin haben wir in der langen Abenddämmerung einen hellen Planeten, den wir beobachten können, denn **Jupiter** und **Mars** sind erst frühmorgens ab 04:45 Uhr MESZ zu Füßen des Zwillingbruders Polydeukes (Pollux) sichtbar (siehe Abbildung 1). Ab Mitte Juli 2013 steigt **Merkur** aus der Dämmerung und beginnt seine zweitbeste Sichtbarkeitsperiode am Morgenhimmel, die bis zum 12. August 2013 dauert.

## Mondlauf im Juli 2013

Der Mond ist zu Monatsbeginn abnehmend. Am 6. Juli 2013 erreicht er die nördlichste Lage seines monatlichen Erdumlaufs, passiert tags darauf das Apogäum und erreicht nochmals 24 Stunden später seine **Leerphase**. Das **Erste Viertel** wird in den Morgenstunden des 16. Juli 2013 erreicht. Gleichentags abends können wir den Halbmond  $4\frac{1}{2}^\circ$  südwestlich von Saturn und  $9\frac{1}{2}^\circ$  östlich von Spica entdecken. **Vollmond** haben wir am Abend des 22. Juli 2013 (Sternbild Steinbock). Danach geht der Trabant immer später auf und nimmt ab. Am 29. Juli 2013 verzeichnen wir das **Letzte Viertel** im Sternbild des Widders. (tba)

Abbildung 1: Das Planetentrio Jupiter, Mars und Merkur ist über dem Ostnordosthorizont vor Sonnenaufgang zu sehen. (Grafik: Thomas Baer)



## Der Sternenhimmel im Juli 2013

- 1. Juli 2013, 24<sup>h</sup> MESZ
- 16. Juli 2013, 23<sup>h</sup> MESZ
- 1. August 2013, 22<sup>h</sup> MESZ

Sterngrößen						Deep Sky Objekte			
-1	0	1	2	3	4 5	☉	☁	☄	☄
★	★	★	★	★	★	☉	☁	☄	☄
						☄	☄	☄	☄
						☄	☄	☄	☄
						☄	☄	☄	☄
						☄	☄	☄	☄

